

Bezirksratherr Dr. Jürgen Junghänel
(Anfrage Nr. 15-2172/2018)

Eingereicht am 19.09.2018 um 08:20 Uhr.

Bypass-Beziehung an der Fahrrad des westlichen Fahrradweges der Otto-Brenner-Straße in richtung Süden an der Einmündung der Langen Laube (DS 15-1562/2016 S1, DS 15-2183/2017 F1, Brief an OB vom 19.06.2018)



Diese Fahrradfahrer halten sich schon bei „Grün“ nicht an den Fahrradweg, bei „Rot“ erst recht nicht.

Die Rechtsabbiegung an dieser Fahrradampel in Richtung Königsworther Platz ist unzufrieden stellend.

Das wurde in der Antwort auf die DS 15-1562/2016 S1 mit Datum vom 14.11.2016 auch von der Verwaltung akzeptiert mit diesem Text:

„Um die bezeichnete Radbeziehung deutlich zu verbessern wird die Verwaltung eine

Bypass-Beziehung einrichten, die es den Rad Fahrenden ermöglicht vor der Haltelinie nach rechts auszuschnellen, diagonal in Richtung Radweg zum Königsworther Platz zuzufahren und sich dort mittels eines parallel angelegten Einfädungsstreifen in den Längsverkehr einzuordnen."

Als das nach nach 9 Monaten nicht umgesetzt war. haben wir am 18.9.17 nachgefragt. In der Antwort DS 15-2183/2017 F1 wurde dann Frühjahr 2018 als Datum genannt.

Am 19.6.2018 habe ich an den Oberbürgermeister in dieser Angelegenheit geschrieben und es wurde mitgeteilt. dass man beabsichtige. eine Firma mit der Umsetzung zu beauftragen.

Ärgerlich auch die Informationspolitik! Nach der Antwort im September 17 hat man den Eindruck, dass alles beauftragt ist und die Verschiebung wetterbedingt erfolgt. Jetzt kommt heraus, dass man im Juni 18 noch niemanden beauftragt hatte.

Daher frage ich nunmehr nach 22 Monaten:

1. Wie ist der Sachstand?
2. Welche Firma wurde beauftragt?
3. Wird - wie 2017 - die Witterung ins Feld geführt und die Umsetzung auf das Frühjahr 2019 verlegt?

66

Hannover / 19.09.2018